Rathenows Zukunft gestalten!
DAS IST, WAS WIR TUN!
Wahlprogramm der SPD – Rathenow

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

erneut haben Sie die Gelegenheit, sich an der Gestaltung der Stadt zu beteiligen, indem Sie von Ihrem Wahlrecht gebrauch machen und die Kommunalwahlen am 25.05.2014 nutzen um zu bestimmen, wer die Interessen und Anliegen der Bürger(innen) in der Stadtverordnetenversammlung vertreten soll.

In den zurückliegenden Jahren hat sich die Stadt Rathenow mit seinen Ortsteilen gut entwickelt. So besitzt heute jeder Ortsteil ein Gemeindezentrum, die Dorfplätze wurden erneuert, Rad- und Wanderwege erweitert. Die Anbindung der Ortsteile durch Radwege konnte die Sicherheit auf dem Schulweg verbessern.

Die Innenstadt von Rathenow bekam mit der Neugestaltung des Märkischen Platzes und der Berliner Straße ein modernes ansprechendes Gesicht. Der Optikpark ist inzwischen nicht nur für Rathenower Bürger(innen) ein Anziehungsmagnet, sondern auch für Besucher(innen) weit über die Landesgrenzen hinaus attraktiv.

Dies alles darf aber nicht den Blick versperren für die Probleme, die vor uns liegen.

Zu nennen ist hierbei die demografische Entwicklung und der damit verbundene Rückgang von Einwohnern. Vor allem junge Menschen fehlen bereits und werden auch in den kommenden Jahren immer weniger in dieser Region vorhanden sein. Dem müssen wir entgegenwirken.

Die gegenwärtige finanzielle Schieflage der Stadt Rathenow ist eine weitere Herausforderung, der wir uns stellen werden. Durch die Konsolidierung des Haushaltes wollen wir erreichen, dass wir in Zukunft auch wieder mehr Gestaltungsmöglichkeiten haben. Dazu bedarf es großer Anstrengungen.

Die BUGA 2015 wird wie die Landesgartenschau 2006 die Stadt Rathenow prägen. Die Ortsteile von Rathenow profitieren bereits jetzt von BUGA begleitenden Maßnahmen. Die SPD Rathenow und ihre Stadtverordneten haben sich vom Beginn der Idee der BUGA bis jetzt zur Umsetzung der einzelnen Maßnahmen aktiv für diese eingebracht. Durch die BUGA und ihre Bauten wird die Stadt Rathenow touristisch aufgewertet und attraktiver für Besucher. Davon werden wir nachhaltig profitieren.

Wir setzen uns in den nächsten Jahren dafür ein, dass sich durch gute Rahmenbedingungen Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen weiter positiv entwickeln können.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rathenow,

in den nächsten 5 Jahren gibt es in Rathenow und den Ortsteilen erneut vielfältige Aufgaben zu bewältigen. Die Abgeordneten der SPD haben sich in den vergangenen Jahren stets für die Belange der Bürger(innen) dieser Stadt maßgeblich eingesetzt, dies wollen wir auch in Zukunft weiter tun.

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen und wählen am 25.05.2014 die SPD-Kandidat(inn)en!

Ihr Hartmut Rubach
SPD Ortsvorsitzender Rathenow

SPD – Stadtwahlprogramm 2014

❖ Familienfreundliches Rathenow

Rathenow soll eine kinder- und familienfreundliche Stadt sein. Dieses Ziel will die SPD-Rathenow weiter konsequent und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern umsetzen. Beispielhaft regen wir dazu an:

- Lebensumfeld von Familien mitgestalten lassen - verstärkte Bürgerbeteiligungen befördern
- generationsübergreifende Angebote des Wohnens unterstützen
- Weiterführung der barrierefreien und altersgerechten Gestaltung des Stadtbildes
- Unterstützung und Ausbau des Netzwerkes „Lokales Bündnis für Familie“ in Rathenow, in dem Verwaltung, Vereine und Betriebe gemeinsam die Stadt familienfreundlicher gestalten
- Musikschulangebot in Rathenow dauerhaft stabilisieren; deshalb unterstützen wir die Übernahme der städtischen Musikschulen durch den Landkreis bei Erhalt des derzeitigen Versorgungsgrades am Standort Mühle
- Unterstützung der besseren Verflechtung des Kulturzentrums mit dem Optikpark

❖ Kinder und Jugendliche fördern

Für einen dauerhaften Erhalt der Stadt Rathenow als Wirtschaftsstandort im Grünen sind Kinder und Jugendliche die Grundlage für Kontinuität. Dies kann nur gelingen, wenn wir die Vereinbarkeit von Kindern und Beruf stärken. Daneben müssen Bildung und Erziehung qualitativ angehoben werden, um den späteren Einstieg in eine gesicherte Berufswelt für alle Kinder zu ermöglichen.

Einige dafür notwendigen Ziele für die SPD-Rathenow:

- Schaffung ausreichender Betreuungsangebote für Kinder (gesetzeskonform)
- Flexiblere Öffnungszeiten der Kitas – Minimierung von Schließzeiten in den Ferien
- Unterstützung von notwendigen Investitionen in Erziehungs- und Bildungsstandorte
- Benachteiligte Kinder und Jugendliche zusätzlich fördern, z. B. durch ehrenamtlich tätige Seniorinnen und Senioren bzw. Bundesfreiwillige, PKR Stellen

❖ Ehrenamt fördern

Vieles wäre im Leben einer Stadt nicht möglich, wenn es kein aktives Ehrenamt gäbe. Ohne die vielen Helfer im Sport, bei den freiwilligen Feuerwehren, den Wohlfahrtsverbänden und der allgemeinen Freizeitgestaltung könnte Rathenow als attraktiver Lebensstandort nicht erhalten werden.

Konkret setzen sich die Rathenower Sozialdemokraten weiterhin dafür ein:

- Feuerwehren insbesondere in den Ortsteilen zu unterstützen
- Kinder- und Jugendparlament weiterhin in politische Entscheidungsprozesse einzubinden
- Die Arbeit der Vereine zu unterstützen

❖ Impulse für regionale Wirtschaft

Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen bleiben die vier Pfeiler der Rathenower Wirtschaft. Neben der Wahrung Rathenows als Optikstandort gilt es die vorhandenen Gewerbeflächen zu vermarkten. Neben einer gezielten Investorenwerbung ist ein Zusammenwirken mit benachbarten Städten im Bereich der aktiven Wirtschaftsförderung zu forcieren.
Der Innenstadtumbau hat das Flächenangebot für einen lebendigen Handel und die Attraktivität der Innenstadt wesentlich verbessert. Diese Stadtentwicklung ist im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten weiterzuführen.

Zur Stärkung der vier Bereiche fordert die SPD:

- Unternehmen müssen stärker auf das Potential heimischer Schulen zurückgreifen. Schulpatenschaften und Ausbildungsoffensiven sind durch die Stadt zu unterstützen.
- Das Technologie- und Gründerzentrum (TGZ) muss intensiver seiner Rolle als Startort für junge, innovative Unternehmen gerecht werden.
- Die inhaltliche Zusammenarbeit mit dem Unternehmerverein Rathenow ist zu verstärken.
- Wir unterstützen die Bestrebungen des Landes und der Stadt, an der FH Brandenburg einen Studiengang Optik einzurichten, denn Wirtschaft braucht besonders qualifizierten Nachwuchs.

❖ Tourismus entwickeln - BUGA zum Erfolg werden lassen

Rathenow als Wirtschaftsstandort im Grünen braucht auch eine touristische Entwicklung. Sport, Natur, Kultur sowie gastronomische Angebote bieten die Kulisse für ein herzliches Willkommen an unsere Gäste und wecken das Interesse für Geschaffenes.
Mit Blick auf die BUGA 2015 will die SPD alle Potentiale ausschöpfen, die Rathenow als Ausflugsziel nachhaltig attraktiver machen.

Dazu zählen:

- verstärkte Einbindung unserer touristisch attraktiven Ortsteile in die touristische Gesamtentwicklung
- zügige Umsetzung von Projekten im Rahmen der Wassertourismusinitiative „Flusslandschaft Untere Havelniederung“, z. B. naturverträgliches Netz an Ein- und Ausstiegsstellen für Kanus und Motorboote
- Beteiligung der Stadt Rathenow am kreisweiten Beschilderungsprojekt für Radtouristen, insbesondere um den Naturpark Westhavelland besser zu erschließen
- Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Optikpark, Optik-Industriemuseum und dem Verein zur Wahrung und Pflege der optischen Industrie mit dem Ziel, die optische Tradition der Kreisstadt noch effektiver zu vermarkten

❖ Verkehrsinfrastruktur anpassen

Nach der sich abzeichnenden Fertigstellung der Innenstadtsanierung sind noch manche innerstädtischen Straßen sanierungsbedürftig. Für den weiteren Ausbau gilt es zielgerichtet Prioritäten zu setzen. Hierbei muss besonders die Sicherheit unserer Schulkinder und älterer Mitbürger(innen) im Verkehrsraum Berücksichtigung finden.

Mit der Weiterführung des Neubaus der A 14 nahe Stendal wird Rathenow in absehbarer Zeit deutlich besser an das Bundesautobahnnetz angeschlossen sein. Die B 102 wird durch ihre direkte Anbindung der Wirtschaftsschwerpunkte Premnitz und Brandenburg, egal wie der weitere

Ausbau sich gestaltet, eine wichtige Verkehrsader bleiben. Deshalb ist eine effektive Anbindung an die B 188 zwingend notwendig. Nur mit dieser Maßnahme wird sich der Schwerlastverkehr aus dem Innenstadtbereich heraushalten lassen. Im Jahr 2015 wäre dann auch ein reibungsloser BUGA-Besucherverkehr sicher gestellt.

Die Sozialdemokraten fordern deshalb:

- Verkehrstechnisch sinnvolle Anbindung der B 102 an die Ortsumgehung B 188
- Fortführung des barrierefreien Stadtumbaus
- Sanierung weiterer innerstädtischer Straßen
- Erhalt und Verbesserung von Leistungen des ÖPNV um die Ortsteile besser zu erschließen

❖ Ordnung und Sicherheit gewährleisten

Es sollte selbstverständlich sein, dass sich alle Bürger(innen) in ihrer Stadt Rathenow wohlfühlen. Dazu haben alle, neben der Verwaltung, ihren Beitrag zu leisten. Allein durch Verordnungen lässt sich Ordnung und Sicherheit auf Straßen und Plätzen nicht herstellen. Es soll und wird keiner ausgegrenzt, jedoch sind klare Regeln im Miteinander unverzichtbar.

Die SPD-Rathenow will:

- Stärkere Präsenz von Ordnungsstreifen mit hoheitlichen Befugnissen in der gesamten Stadt – Streifengänge verstärkt zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad.
- Wir wollen städtische Initiativen zur Sauberkeit und Grünanlagenpflege unter Einbindung der Einwohner unterstützen.
- Wir sind für die Förderung bzw. Stärkung von Bürgerinitiativen zur Verhinderung von Vandalismus (z.B. Graffiti).
- Unterstützung einer Initiative zur Übertragung der Zuständigkeiten für die Verfolgung und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten bei Fahrradfahrern auf die örtliche Behörde.
- Tierheim Rathenow erhalten und unterstützen.
- Frauenhaus Rathenow und Obdachlosenheim weiterhin unterstützen

❖ Umweltpolitik

Der Naturreichtum der Region ist ein wichtiger Standortfaktor für die Stadt Rathenow. Mit der BUGA 2015 und der Renaturierung der Unteren Havel wollen wir nicht nur unser Lebensumfeld verschönern, sondern gleichzeitig die internationalen Aufgaben des Arten- und Biotopenschutzes umsetzen.
Klimaschutz ist nicht nur Daseinsvorsorge, sondern auch eine wichtige Möglichkeit mittelfristig Energiekosten zu verringern. Das erarbeitete Klimakonzept ist nun konsequent umzusetzen.

Die SPD will:

- den verstärkten Einsatz für den Wiederanschluss der Kothlanke an die Havel
- ökonomisch sinnvolle Maßnahmen finden durch die Erarbeitung und Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes durch die Stadt in Zusammenarbeit mit dem Landkreis
- das öffentliche Gebäude im Besitz der Stadt und der städtischen Wohnungsbaugesellschaft schrittweise energiesparend ausgerüstet und – wo möglich – zur Solarenergieerzeugung genutzt werden

- den Baumbestand erhalten und möglichst erweitern
- die Nutzung regenerativer Energien für die Energieversorgung

❖ Wasserwirtschaft und Hochwasserschutz

Rathenow ist von Wasser und Niederungsgebieten umgeben. Dies stellt uns aber auch vor besondere Herausforderungen. So sind eine ordnungsgemäße Gewässerunterhaltung, eine intakte Entwässerung der Siedlungsbereiche sowie die Ausweisung von Hochwasser- und Grundwasserrisikogebieten wichtige Voraussetzungen.

Die konkreten Ziele sind:

- Zusammen mit dem Wasser- und Bodenverband soll das in Planung befindliche Projekt zur Lösung der Grundwasserprobleme betroffener Gebiete umgesetzt werden.
- Für die Stadt Rathenow und ihre Umlandgemeinden soll die Ausweisung von Hochwasser- und Grundwasserrisikogebieten erfolgen, verbunden mit Festlegungen zur Bauleitplanung.
- Das Entwässerungssystem für die Siedlungsbereiche soll überprüft und ggf. ertüchtigt werden. Dazu sind entsprechende Untersuchungen durchzuführen und notwendige Vorhaben zu initiieren.

.

- In der Stadtverwaltung ist der wasserwirtschaftliche Sachverstand besser abzusichern.